

Krebstestregeln werden bei Mobilfunk ignoriert!

**Um ein neues Medikament auf den Markt zu bringen, muss dieses zunächst an Tieren getestet werden. Einer von mehreren Tests an Tieren ist der „Karzinogenitätstest“. Dabei wird untersucht, ob das neue Medikament bei Tieren Krebs auslöst. Diese Regeln werden bei Mobilfunkstrahlung völlig ignoriert!**

Um ein neues Medikament auf den Markt zu bringen, muss dieses zunächst an Tieren getestet werden. Einer von mehreren Tests an Tieren ist der „Karzinogenitätstest“. Dabei wird untersucht, ob das neue Medikament bei Tieren Krebs auslöst. Dabei werden z.B. Ratten für zwei Jahre täglich mit der Prüfsubstanz behandelt. Am Ende der Behandlung werden alle Tiere sorgfältig untersucht. Kommt es bei den Tieren durch die Substanz vermehrt zu Krebs, wird der Medikamentenwirkstoff für weitere Tests am Menschen nicht zugelassen.
Diese Regeln werden nun bei Mobilfunkstrahlung völlig ignoriert! Seit langem ist bekannt, dass sich bei intensiver Handystrahlung ein erhöhtes Hirntumorrisiko beim Menschen zeigt. Und Ende Mai 2016 meldeten Verantwortliche eines Forschungsprogrammes der amerikanischen Behörden, dass männliche Ratten im Langzeitversuch unter Handystrahlung Krebs am Herzen und im Hirn entwickelten. Doch die medizinischen Behörden haben bis heute nicht darauf reagiert! Zum Schutz der Bevölkerung ist eine Absenkung der heutigen Mobilfunkgrenzwerte dringend notwendig und eine reduzierte Handynutzung jedem empfohlen!

**von -**

**Quellen:**

<http://www.ntp.niehs.nih.gov/results/areas/cellphones/index.html>
<https://de.wikipedia.org/wiki/Toxizit%C3%A4tsbestimmung#Karzinogenit.C3.A4t>
<http://www.aefu.ch/fileadmin/user_upload/aefu-data/b_documents/Aktuell/M_160607_NIS-Grenzwerte.pdf>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Krebs - [www.kla.tv/Krebs](https://www.kla.tv/Krebs)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.